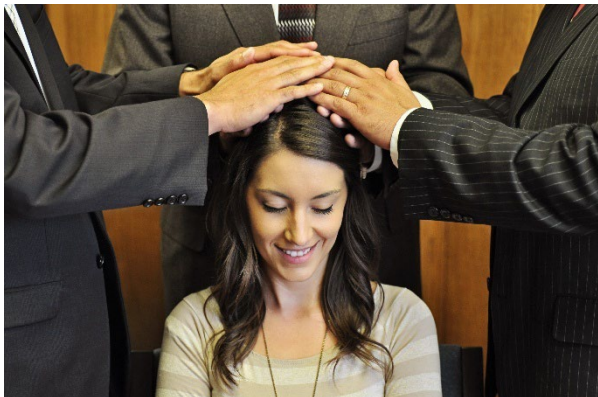


Lektion 95 - Lehre und Bündnisse 84:33-44

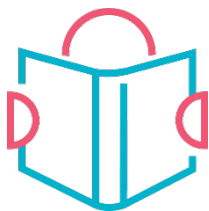
Der Eid und Bund des Priestertums



Bereite dich auf das Schriftstudium vor, indem du

ein [Lied](#) anhörst und ein Gebet sprichst.  Erstelle in deinem Notizbuch für das Seminar einen Eintrag für diese Lektion. Schreibe beim Lesen alle Fragen auf, die du hast, und suche nach Antworten.

In [Lehre und Bündnisse 84:20](#) hat der Erretter offenbart, dass in den Verordnungen des Priestertums die Macht des Göttlichen kundgetan wird. Diese Priestertumsmacht steht allen Mitgliedern der Kirche zur Verfügung, die Tauf- und Tempelbündnisse eingehen und halten. In [Lehre und Bündnisse 84:33-44](#) beschreibt der Erretter den Eid und Bund, der den Gebrauch seiner Priestertumsmacht regelt. Diese Lektion kann dir helfen, dein Verständnis vom Eid und Bund des Priestertums zu vertiefen.



Schriftstudium



Denk an die heiligen Handlungen des Priestertums, die du empfangen, miterlebt oder an denen du teilgenommen hast. Wenn wir an heiligen Handlungen teilnehmen, schließen wir Bündnisse mit Gott. Ein Bündnis ist ein gegenseitiges Versprechen zwischen

Gott und uns. Wir erhalten Segnungen, wenn wir unsere Bündnisse halten.

Sieh dir das folgende Video von Präsident Russell M. Nelson an. Oder lies die [Aussage aus der Ansprache „Die Welt überwinden und Ruhe finden“](#).

In [Lehre und Bündnisse 84](#) gab Jesus Christus Joseph Smith „eine Offenbarung über das Priestertum“ (siehe Abschnittsüberschrift). Als Teil dieser Offenbarung beschreibt er den „Eid und Bund“ ([Vers 39,40](#)) des Priestertums (ein Eid ist eine feierliche Erklärung oder Bekräftigung).



Schreibe oben auf einer Seite in deinem Studenttagebuch „Eid und Bund des Priestertums“. Lege unter dieser Überschrift zwei Spalten an. Beschrifte eine Spalte mit „Verheißungen des himmlischen Vaters“ und die andere mit „Unsere Versprechen“.

Lies [Lehre und Bündnisse 84:33-44](#). Die könntest die Versprechen, zu denen der Vater im Himmel uns auffordert, auf eine bestimmte Weise markieren, und die Verheißungen an diejenigen, die ihre Bündnisse halten, auf eine andere Weise. Schreibe deine Erkenntnisse in die entsprechenden Spalten in deinem Studenttagebuch.

Schreibe für jede Spalte eine Zusammenfassung darüber, was du gelernt hast.

Bearbeite mindestens eine der folgenden Aufgaben, um dein Verständnis der verschiedenen Versprechen, die mit dem Eid und Bund des Priestertums einhergehen, zu vertiefen.

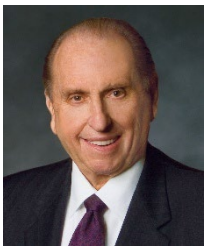
Unsere Berufungen groß machen



Lies [Lehre und Bündnisse 84:33](#). Markiere die Formulierung „ihre Berufung groß machen“.



Sieh dir das Bild oben an. Inwiefern kann eine Lupe dir veranschaulichen kann, wie wir dem Erretter in unseren Berufungen und Aufträgen dienen sollen? Präsident Thomas S. Monson (1927–2018) hat dies so erklärt:



Und wie macht man eine Berufung groß? Dadurch, dass man die Pflichten erfüllt, die zu der Berufung gehören. Der Älteste macht die Berufung als Ältester dadurch groß, dass er lernt, was

einem Ältesten obliegt, und es dann tut. [Dasselbe gilt] auch für den Diakon, den Lehrer, den Priester und den Bischof – für jeden, der ein Amt im Priestertum innehat. (Thomas S. Monson, „[Dienen – eine heilige Berufung](#)“, Liahona, Mai 2005, Seite 54)

Eine Lupe hat unter anderem die Fähigkeit, Licht zu fokussieren. Lies [Lehre und Bündnisse 84:45,46](#) und achte darauf, was der Erretter hier über sein Licht sagt.



Bearbeite die folgende Aufgabe in deinem Studientagebuch:

- Wie könnten wir durch unseren Dienst in der Kirche das Licht des Erretters fokussieren oder bündeln?
- Wie kann ein Jugendlicher das Licht Christi zuhause, in der Schule und in seinem Umfeld groß machen?
- Wer in deinem Umfeld ist ein gutes Vorbild dafür, seine Berufungen und Aufträge groß zu machen? Was hast du schon getan, um deine Berufungen und Aufträge groß zu machen?

Alles, was der Vater im Himmel hat



Lies [Lehre und Bündnisse 84:38](#). Markiere die Formulierung „darum wird ihm alles gegeben werden, was mein Vater hat“.



Verknüpfe diese Verse mit [Lehre und Bündnisse 84:38](#). Achte auf weitere Segnungen, die denen verheißen sind, die ihren Bündnissen treu sind.

- [Lehre und Bündnisse 76:59](#)
- [Lehre und Bündnisse 81:6](#)

Elder Ronald A. Rasband vom Kollegium der Zwölf Apostel hat gesagt:



Zu wissen, dass wir einen Vater im Himmel haben und dass Jesus Christus sein einziggezeugter Sohn ist, bedeutet, auf dem Weg der Bündnisse weiter zu sehen und nicht nur die Stelle, an der wir

heute stehen. Es bedeutet, dass wir uns bewusstmachen, dass wir Erben von allem sind, was der Vater hat; Königreiche ohne Zahl sind sein Reich und können auch unser Reich sein. Der Erretter hat verheißen: „Wenn du bis ans Ende treu bist, wirst du

eine Krone der Unsterblichkeit haben und ewiges Leben in den Wohnungen, die ich im Haus meines Vaters bereitet habe.“ (Ronald A. Rasband, „[The Divine Destiny of His Daughters](#)“, BYU Women’s Conference, 30. April 2021, Archiv Kirchenliteratur)



Bearbeite die folgende Aufgabe in deinem Studientagebuch:

- Was tragen Bündnisse dazu bei, dass wir alles empfangen können, was der Vater im Himmel hat?
- Was kannst du tun, um die Bündnisse, die du geschlossen hast, besser zu halten?
- Was erfährst du aus dieser Verheißung über den Vater im Himmel und Jesus Christus?



Fragen und Antworten

Befasse dich mit mindestens einer dieser häufigen Fragen:

Weshalb ist das Priestertum für alle Kinder Gottes von Bedeutung?

Sieh dir das folgende Video von Präsident Russell M. Nelson an. Oder lies die [Aussage aus der Ansprache](#) „[Geistige Schätze](#)“.

Jean B. Bingham, damals Präsidentin der Frauenhilfsvereinigung der Kirche, hat erklärt:



[Mir ist] klargeworden, dass der Eid und Bund des Priestertums, wie er in [Lehre und Bündnisse 84](#) beschrieben ist, zwar direkt auf die Männer bezogen ist, die zu einem Amt im Priestertum ordiniert

wurden, doch dass viele der Verheißungen und Segnungen, die dort geschildert werden, auch den Frauen gelten, die ihre Bündnisse halten. ...

Es ist wichtig, dass uns Frauen klar ist, dass auch wir gesegnet werden und uns „alles gegeben [wird], was [unser] Vater hat“, wenn wir die Diener des Herrn empfangen und auf sie hören ([Lehre und Bündnisse 84:38](#)).

Ich lege Ihnen ans Herz, sich damit zu befassen und herauszufinden, inwiefern Sie und Ihre Lieben durch den Eid und Bund des Priestertums gesegnet werden. Jede Frau, die mit Gott Bündnisse schließt und diese hält und würdig an heiligen Handlungen des Priestertums teilnimmt, hat direkten Zugang zur Macht

Gottes! (Jean B. Bingham, [„Der Eid und Bund des Priestertums erstreckt sich auf die Frauen“](#), Frauenhilfsvereinigung, ChurchofJesusChrist.org)

Wer hat Zugang zur Macht des Priestertums?

Camille N. Johnson, Präsidentin der Frauenhilfsvereinigung der Kirche, hat gesagt:



Allen Mitgliedern der Kirche, die ihre Bündnisse halten – Frauen, Männern und Kindern –, stehen die Segnungen der Macht des Priestertums offen. Zu diesen Segnungen gehören:

- Anleitung für ihr Leben
- Inspiration, wie man Angehörigen und anderen helfen kann
- die Kraft, Schwierigkeiten zu ertragen und zu überwinden
- Gaben des Geistes, die ihre Fähigkeiten vergrößern
- Offenbarung, wie das Werk zu bewältigen ist, zu dem sie ordiniert, für das sie eingesetzt oder mit dem sie beauftragt wurden
- Hilfe und die Kraft, mehr wie Jesus Christus und der Vater im Himmel zu werden (siehe Allgemeines Handbuch, 3.5)
- Der Erretter ist die Quelle all dieser Segnungen. Führung, Inspiration, Gaben des Geistes und Offenbarung kommen alle durch den Heiligen Geist, den der Vater im Namen des Erretters gesandt hat. ...

Meine Erfahrung ist, dass die Macht des Priestertums, insbesondere die, mit der ich im Haus des Herrn ausgestattet wurde, die Begleitung durch den Heiligen Geist verstärkt und mein Verständnis des Sühnopfers Jesu Christi vertieft. (Camille N. Johnson, [„President Johnson: How Men and Women Can Access Priesthood Power“](#), Church News, 1. November 2022, newsroom.ChurchofJesusChrist.org)



Kommentare und Antworten

Verfasse einen Kommentar zu dem, was du in dieser Lektion gelernt hast. Schicke mir deine Antwort per Text, Sprachnachricht oder Video. Schreibe beispielsweise etwas hierzu:

- Was es bedeutet, das Licht Jesu Christi in Berufungen und Aufträgen groß zu machen. Wie können andere dadurch gesegnet werden?
- Etwas, was du über den Eid und Bund des Priestertums gelernt hast und wie er zeigt, dass der Vater im Himmel und Jesus Christus dich lieben
- Fragen, die diese Lektion für dich aufgeworfen hat; wie du versuchen wirst, Antworten auf deine Fragen zu finden, und wie deine Klasse dir helfen kann
- Alles andere aus dieser Lektion, was dich dazu inspiriert, ein besserer Jünger Jesu Christi zu sein